

Offenstetten informiert

Eine Initiative der LWO

Ausgabe 14 · Dezember 2012

www.offenstetten.de

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte in Offenstetten

Mit Veranstaltungskalender

Theaterfreunde Offenstetten

In Offenstetten ist bereits Tradition, in der Fastenzeit Theater zu spielen. Bereits seit Jahrzehnten finden sich immer wieder Jugendliche und Erwachsene zusammen, um gemeinsam auf der Bühne zu stehen. In früheren Zeiten wurde das Theater über Vereine wie Landjugend oder Trachtenverein organisiert und im Gasthaus Hopfensperger aufgeführt.

Seit 5 Jahren hat sich nun selbstständig eine Truppe spielfreudiger Darsteller als „Theaterfreunde Offenstetten“ zusammengeschlossen, welche von Jahr zu Jahr Zuwachs bekommt.

Auch die Lokalität für die Aufführungen wurde ab 2009 gewechselt.

Im Cabrizio des Sonderpädagogischen Zentrums Offenstetten wird nun alljährlich in den letzten Wochen vor Ostern ein Angriff auf die Lachmuskeln des Publikums geprobt. Mit immer wieder wechselnden Darstellern wurden bislang Bauernschwank, Kriminalkomödien, bekannte und neue Stücke aufgeführt. Die Mischung aus erfahrenen Spielern wie Joe Stocker, Anita Bauer, Evi Stöckl oder Thomas Huber mit jungen Nachwuchstalenten gibt den Theaterfreunden die Möglichkeit, ein breites Spektrum an abendfüllenden Stücken aufzuführen – bislang immer mit großem Erfolg und vor ausverkauftem Haus. Da die Nachfrage nach Karten im Vorverkauf in den letzten Jahren stetig anwuchs, wurde die Anzahl der Aufführungen von bislang 3 auf 4 Abendvorstellungen erhöht.

Zusätzlich und sozusagen als Generalprobe geben die Theaterfreunde traditionell eine kostenlose Nachmittagsvorstellung für die Bewohner des Sonderpädagogischen Zentrums.

Im Theaterjahr 2012 wurden diese sogar in die Aufführungen integriert und haben eine Einleitung zum aufgeführten Stück mit großem Engagement dargebracht.

Die Theaterfreunde planen aufgrund des großen Erfolges und der Begeisterung die Integration fortzuführen.

Auch im Jahr 2013 wird sich die Spielertruppe wieder zusammen finden und ein neues Stück zum Besten geben. Der Titel kann derzeit noch nicht bekannt gegeben werden. Für beste Unterhal-

tung und jede Menge Lachmuskelattacken ist aber jedenfalls gesorgt. Um weiterhin aus einer Vielfalt von Stücken schöpfen zu können, ist ein breiter Stamm von Spielerinnen und Spielern notwendig.

Die Theaterfreunde Offenstetten sind daher für jedes neue Gesicht – egal ob erfahren oder neu auf der Bühne – sehr dankbar und freuen sich auf Interessenten.

Anfragen für Neuspieler bei: Thomas Huber, Tel: 09443/700327

Die Theaterfreunde hoffen so, auch weiterhin dem Anspruch des Publikums gerecht zu werden und für kurzweilige Theaterabende zu sorgen.

Thomas Huber



Üble Gerüchte und Geschäftsschädigung

(ph) Seit einiger Zeit kursieren im Dorf Gerüchte, eine ortsansässige Handwerksmeisterin wolle ihr Geschäft aufgeben und habe bereits „mit dem Ausräumen“ begonnen. Außerdem sei sie zwei Wochen in einer norddeutschen Klinik gewesen. Deshalb, so die Gerüchteverbreiter, solle man ihr Geschäft besser nicht mehr aufsuchen. Abgesehen davon,

dass die Gerüchte ohne jeden Wahrheitsgehalt sind, so stellen sie eine böswillige Art der Geschäftsschädigung dar, denn viele Kundinnen und Kunden sind verunsichert und bleiben sogar aus. Wenn so die so viel gerühmte „Dorfgemeinschaft“ aussieht, dann ist es um Offenstetten wahrlich schlecht bestellt. Ich finde, das ist ein ganz miserabler Stil!

Ganztagskindergarten

(bb) Mit Schreiben vom 10. Mai 2012 beantragte der katholische Kindergarten St. Vitus in Offenstetten die Bedarfsanerkennung von 14 Kindergartenplätzen für die Gründung einer Ganztagskindertengruppe im Kindergarten Offenstetten.

Grundsätzliches zur Bedarfsanerkennung: Die Stadt Abensberg muss per Verwaltungsakt einen möglichen Bedarf bestätigen/anerkennen. Bleibt die Stadt untätig, erkennt sie durch stillschweigendes Einverständnis jeden tatsächlich geltend gemachten Bedarf an. Im Rahmen der politischen Entscheidungsfindung sind Kriterien wie Kindeswohl (Bildung, Erziehung und Betreuung), Rechtsanspruch des Kindes auf einen Betreuungsplatz, Vereinbarkeit von Familie und Erwerbstätigkeit, Ortsnähe des Angebots, Nachfrage nach einer pädagogischen Ausrichtung zu berücksichtigen. Ferner ist die Frage einer Überdeckung des Bedarfs abzuwägen. Die Verwaltung empfiehlt, in Vorausschau auf mögliche unterjährige Nachmeldungen, einen Bedarf von 15 Kindern in der neu zu gründenden Ganztagsgruppe in Offenstetten anzuerkennen. Der Antrag wurde mit 8 Stimmen angenommen. (Auszug aus dem Protokoll des Hauptverwaltungsausschusses vom 17. Juli 2012)

Zurzeit besuchen 9 Kindergartenkinder den neuen Ganztagskindergarten. Am Vormittag werden die Kinder in Ihrer regulären Gruppe betreut. Erst zur Mittagsbetreuung werden die Kinder zusammengeführt. Das Mittagessen wird durch die Caritas-Sozialstation in Zusammenarbeit mit dem Altenheim in Neustadt geliefert. Die Kinder erhalten täglich warmes und kindgerechtes

Essen mit Nachspeise inklusive Getränk für 2,70 Euro.

Nach einer Traumstunde, in der sich die Kinder erholen können, wird Nachmittags im Haus und bei schönem Wetter im Garten gespielt. Die Kinder können zwischen 15.30 und 16.00 Uhr abgeholt werden. (Auszug aus dem Elternbrief) Im Offenstettener Kindergarten sind 72 Kinder angemeldet.

**Das Redaktionsteam von
„Offenstetten informiert“
sowie die Mitglieder der LWO
und alle Inserenten
wünschen den
Leserinnen und Lesern
ein friedvolles
Weihnachtsfest
sowie ein gesundes
und erfolgreiches
Neues Jahr!**



Wahljahr 2014

(rl) Im Frühjahr 2014 sind wir Offenstettener Bürger(innen) aufgerufen, unsere Gemeindevertreter der Stadt Abensberg für die dann kommende Periode zu wählen. In diesem Zusammenhang möchte das Infoblatt „Offenstetten informiert ...“ rechtzeitig die Offenstettener Kandidaten vorstellen, insbesondere der parteilosen/überparteilichen Landwählergemeinschaft unseres Dorfes. So erhalten Sie liebe(r) Leser(in) die Möglichkeit, Ihre Kandidaten aus unserem Ort mit deren Erfahrungen, Beweggründen und Ideen näher kennen zu lernen. Für die LWO-Kandidatenliste kann sich jede(r) Wahlberechtigte(r) aus dem Stadtgebiet Abensberg aufstellen lassen. Auf eine faire, intensive und spannende Wahl zum Wohle unserer Stadt und unseres Ortsteils!



Fragwürdiges Verkehrsverhalten oder – soll das ein Vorbild sein?

(ph) Seit mehreren Jahrzehnten war der Verbindungsweg zwischen dem Schulhof der Grundschule und der kleinen Zollnerstraße als Fußweg ausgeschildert. Einige Jahre gab es dort auch zwei Mittelposten, die das Durchfahren für Autos verhinderten. Da nun der Eingang des Kindergartens zum Neubau an der Pfarrer Ederer Straße verlegt wurde, ist auf Antrag von Stadtrat Peter Hübl die Beschilderung in Fuß- und Radweg geändert worden. Trotzdem sieht man fast täglich zu den Schulanfangs- und

Schlusszeiten Eltern, die den Weg mit dem Pkw befahren, um ihr Kind zur Schule zu bringen oder abzuholen. Abgesehen vom schlechten Vorbild, das hier den Kindern gegeben wird, handelt es sich dabei um eine Zuwidderhandlung gegen die Straßenverkehrsordnung und ist mit einem Bußgeld zu ahnden. Scheuen Sie sich also nicht, die Verkehrssünder auf ihr Verhalten hinzuweisen und notieren Sie sich die Autonummer. Schlimmstenfalls muss mit einer Anzeige gerechnet werden!

Elternbeirat neu gewählt

(ph) An der Grundschule wurde der Elternbeirat neu gewählt. 1. Vorsitzende ist Marion Gruber, Stellvertreterin Nicole Ettlinger, das Amt des Schriftführers übernimmt Astrid van Kempen, Stellvertreterin Sabine Preuschl, Kassier ist Gabi Donauer. Weitere Beiratsmitglieder sind Havanna Gashi, Natascha Kostic, Thomas Leitenber-

ger, Anja Rammelmeier, Heike Cetto und Julia Dürmeier. Der bisherige Vorsitzende Manfred Rauscher hatte nach mehreren Amtszeiten nicht mehr kandidiert. An der Grundschule mit integriertem Ganztagesszweig werden in diesem Schuljahr 205 Schülerinnen und Schüler von 21 Lehrkräften in neun Klassen unterrichtet.

Eltern-Kind-Gruppen in Offenstetten

(mr) Eltern-Kind-Gruppen sind Bildungsangebote für Mütter und Väter mit Kindern bis zu 3 Jahren: Beim gemeinsamen Spielen, Basteln, Singen etc. lernen Kinder, Kontakt untereinander aufzunehmen und soziales Verhalten einzuführen.

Mütter und Väter erhalten Anregungen für kindgerechte Beschäftigungen. Im Gruppengespräch können Mütter und Väter ihre Erfahrungen als Eltern, als Frauen/Männer austauschen, sich mit der eigenen Lebenssituation auseinander setzen oder sich über interessante Fragen z.B. der Erziehung, der Ernährung, Gesundheit, Umwelt, der religiösen Erziehung etc. informieren.

Eigene Elternabende bieten dazu eine zusätzliche Gelegenheit. Schließlich erleichtern die regelmäßigen Gruppentreffen den Eltern das Knüpfen von Kontakten zu anderen Familien und das Hineinwachsen und Aktiv-Werden am Ort.

In Offenstetten gibt es drei Gruppen, die sich einmal pro Woche treffen:

Montag und Freitag von 9.15 Uhr bis 11.15 Uhr unter der Leitung von Marion Gruber und Dienstag von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr unter der Leitung von Anja Rammelmeier.

Schnelle Reaktion

(ph) In der Sitzung des Bauausschusses am 17. September beantragte Stadtrat Peter Hübl aufgrund von Wünschen aus der Bevölkerung, die Dauer der Grünphase bei der Fußgängerampel in der Kreittmayrstraße zu prüfen und wenn möglich zu verlängern. Dafür ausschlaggebend war vor allem die Querung der Staatsstraße mit behinderten Kindern. Dies wurde von Baumamtsleiter Peter Schmid umgehend an das Staatliche Bauamt in Landshut weitergeleitet. Dieses reagierte bereits am 19. September mit einer E-Mail. Hier ein Auszug: „Nach unseren Unterlagen beträgt die Grün-Phase bei der Fußgängerampel in Offenstetten 6 Sekunden und die Räumzeit ca. 8 Sekunden. Bei einer Geschwindigkeit des Fußgängers von ca. 1,2m/s (gemäß Richtlinie für Lichtsignalanlagen) und der vorhandenen Fahrbahnbreite sind die gewählten Zeiten grundsätzlich ausreichend. Wir werden jedoch auf Ihren Wunsch die Grünzeit auf 8 Sekunden erhöhen. Sollte es dann immer noch zu Problemen bei der Überquerung der Staatsstraße kommen, bitten wir Sie um Mitteilung...“

Die Gruppen sind für Kinder von 0 Jahren bis zum Kindergartenalter geeignet.



Schiebetüren - Regalsysteme - Raumtrennsysteme

MDOORS

Dieter Merk

Hofmark 36
93326 Offenstetten
Tel. 0 94 43/90 65 44
Mobil 0171/2 06 38 42
www.mdoors.de
mdoors@t-online.de

Fr. 14.00-18.00
Sa. 10.00-13.00
und nach Vereinbarung

Elektro Oberndorfer

Martin Oberndorfer
Raiffeisenstr. 2
D-93326 Offenstetten

Tel.: 0 94 43 - 51 15
Fax: 0 94 43 - 700 737
Mobil: 0175 / 5 40 24 87

► Elektroinstallation
► Aufzüge
► Marmorheizung
► Sat - TV Service
► Elektrogeräte Service
► Photovoltaik Anlagen

Allianz

Ludwig Schleicher
Geprüfter Versicherungsfachmann IHK
Versicherungsfachmann (BWW)
Allianz Generalvertretung

Hofmark 68
93326 Abensberg-Offenstetten
Telefon 0 94 43,63 86
Telefax 0 94 43,38 14
Mobil 01 71,2 30 90 83
ludwig.schleicher@allianz.de

Vermittlung von:
Versicherungen der Versicherungsunternehmen der Allianz
Investmentfonds der Allianz Global Investors
Bankprodukten der Allianz Bank

Ihre Bank vor Ort

Raiffeisenbank Bad Gögging eG

Spargelparadies Gabelsberger

Hofmark 32
93326 Offenstetten
Tel. 09443/6447
Fax 09443/906929
www.spargelparadies.de



PLANUNGSBÜRO BACHHUBER

Erwin Bachhuber (Dipl.Ing.FH) Telefon (0 94 43) 64 45
Offenstetten - Frönaustraße 41 Telefax (0 94 43) 31 32
93326 Abensberg
Internet www.planungsbuero-bachhuber.de
E-mail planungsbuero-e.bachhuber@web.de

Metzgerei Michael Kiermeier

Hofmark 10
93326 Offenstetten
Telefon 09443/6441

NATURSTEINPARK

Neumeyer GmbH
Kuhweide 1
D-93326 Abensberg-Offenstetten
Fon 0 94 43 - 925 7520
Fax 0 94 43 - 925 75210
info@natur-stein-park.de
www.natur-stein-park.de

Pflaster
Stufen
Platten
Palisaden
Findlinge
Trockenmauern
Randsteine
Brunnen
Zaunsäulen

Gasthaus Kiermeier

Hofmark 24
93326 Offenstetten
Telefon 0 94 43/64 40

Ullrike Sergl
Fachkosmetikerin

Sandkreppe 21a
93326 Offenstetten
Tel.: 09443/90 51 33
Mobil: 0151/1197 3881

Immobilien-Management Sissy Hutterer

Immobilien-Fachwirtin
Sandkreppe 3
93326 Offenstetten
Tel. 0 94 43/18 99
Fax 0 94 43/99 25 01
sissy@fa-hutterer.de
www.fa-hutterer.de


CITROËN
Autohaus Fischer GmbH
Werkstraße 8 · 93326 Abensberg-Gaden
Tel. 09443/91380 · Fax 09443/913866

Manfred Rauscher
Bezirkskaminkehrermeister

Hofmark 59
93326 Offenstetten
Tel. 0 94 43 - 90 38 94 · Fax 90 38 93
E-Mail: mrkamin@t-online.de


Autopflege Hemmert

Am Seeacker 1 · 93326 Abensberg
Mobil 0170 4622605 · Fax 09443 5421
info@autopflege-hemmert.de
www.autopflege-hemmert.de

- Vollwärmeschutz und Fassadenanstriche
- sämtliche Malerarbeiten, Kunstmalerei,
Bauern-Lüftlmalerei
- Bodenlegearbeiten: z.B. Parkett, Laminat, Kork
- komplette Renovierungen
- Verleih von Entfeuchtungsgeräten/Bautrocknern
- Schimmelbehandlungen

HIRMER
Maler u. Bodenlegebetrieb

Wir rufen gerne zurück!

Oskar-Schlitter-Ring 18
93326 Offenstetten
Mobil: 0160 1801200

*Das Redaktionsteam sowie die LWO bedanken sich bei allen Inserenten,
ohne deren Inserate dieses Projekt nicht möglich wäre
und hoffen auch weiterhin auf Unterstützung,
damit „Offenstetten informiert“ auch künftig herausgegeben werden kann.*

Physiotherapie
Stephan Meier



Am Sommerkeller 2 · 93326 Offenstetten
Telefon 0 94 43/91 80 00
www.physio-meier.de · kontakt@physio-meier.de
Yoga-Kurse: Mo. 18.15 Uhr, Di. 9.30 Uhr, Do. 20.00 Uhr

TRANSPORTE
Werner Datzmann

Kreittmayrstraße 3
93326 Offenstetten
Tel. 09443-5664
Fax 09443-906158
Mobil 0171-9526385



Waltkunstraße 16 · 93326 Offenstetten
Tel. 0 94 43-74 64
www.bachhuber-bau.de

Gut. Kreissparkasse Kelheim

Gasthaus Hopfensperger

Hofmark 56
93326 Offenstetten
Tel. 09443/6444



degenhardstrasse 10
93326 offenstetten
www.el-resch.de

phone 09443 90 61 16
fax 09443 90 61 17
mobile 0171 20 35 433
resch@el-resch.de

Zimmerei Lorenz Wibmer



Ausführung
sämtlicher
Holzarbeiten

Dünenweg 28
93326 Abensberg
Tel.: 0 94 43/90 144
Fax: 0 94 43/90 146

Menü- und Buffettservice

Birgit Riese

Party- und Heim-Koch-Service
Das exclusive Konzept für Ihr Fest

Birgit Riese
93326 Abensberg
Telefon 09443 905190
Mobil 0175 4619145

FZeilbeck
Perfektion in Metall
Schlosserei Spenglerei Meisterbetrieb

Fritz Zeilbeck

Tel: +49 9443 905510
Fax: +49 9443 9184681
Mobil: +49 171 9548842
Mail: fz@zeilbeck-metallbau.de

Oktaw 9-11 · 93326 Abensberg
Hermensteig 11a · Abensberg
Betriebsinhaber: Fritz Zeilbeck
www.zeilbeck-metallbau.de



OMV Direct Partner



Ferg Richard jun.
Handelsfachwirt

Mobil 0171/1505476

Schmierstoffe FERG e. K.
Am Sommerkeller 9
D-93326 Abensberg/Offenstetten
Telefon 09443/6885
Telefax 09443/6885
e-mail: info@schmierstoffe-ferg.de

FLIESEN- PLATTEN- und MOSAIKLEGER



Lindensiedlung 1 a · 93326 Offenstetten
Telefon 09443 700260 · 0171 8280287

**Auto
Kalb**



Tankstelle

EU-Neufahrzeuge · TOYOTA Neu und Gebrauchtwagen
Kfz.Werkstatt · Kfz.Zubehör · Reifen · Felgen
Unfallinstandsetzung · Autoglasservice
Kreittmayrstraße 2 · 93326 Abensberg-Offenstetten
Tel. 0 94 43/12 93 · Fax 0 94 43/57 20 · E-Mail: info@autohaus-kalb.de



Frönastraße 19 · 93326 Abensberg-Offenstetten
Telefon (0 94 43) 68 86 · Telefax (0 94 43) 71 99
Mobil (01 70) 210 97 73
www.pillmeier-garten.de · info@pillmeier-garten.de

Lust auf Garten
Wir planen, gestalten
und bringen neue Ideen.

**Glauben Sie nicht an Gerüchte,
glauben Sie an Wahrheiten:
Wir haben geöffnet!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Susanne Schwald und Kathrin Handschuh (Rauscher)



Friseursalon
Susanne Schwald
Kreittmayrstraße 18
93326 Offenstetten
Tel. 09443-1025



Kuhweide 3
93326 Offenstetten
Tel. 09443/6442

- Wand- und Deckensysteme
- Altbau sanierungen
- Trocken-Estrich
- Parkett-, Laminat-, Kork- und Linoböden
- Fenster und Haustüren
- Zimmertüren
- Markisen
- Insektenschutz



Angebot, Aufmaß, Montage – alles aus einer Hand!

*... der
Ausbau-Profi!*
Lengger Montagen

Innenausbau · Bauelemente

Rudolf-Diesel-Straße 16 · 93326 Abensberg-Gaden
Telefon: 09443/5398 · Telefax: 09443/906350
e-mail: info@lengger-montagen.de · www.bauelemente-abensberg.de

Bürgerbefragung 2012

(bb) 88 Teilnehmer haben aus Offenstetten teilgenommen dies entsprechen 11,50%.

Lebensqualität in der Gesamtgemeinde die von einer Skala 0,7% sehr unzufrieden bis zufrieden mit 52,2% bewertet wurde. Den Jugendlichen bis 20 Jahr, 42,9% zufrieden, und 57,1% sogar sehr zufrieden. Wie zufrieden sind die Offenstettener, kam folgendes Ergebnis zustande, von 84 Befragten antworteten 3,6% sehr unzufrieden; 13,1% eher unzufrieden; 57,1% zufrieden und 26,2% sehr zufrieden.

Der nächste Punkt betrifft die letzten 10 Jahre von den 79 Teilnehmern antworteten, die Situation habe sich 21,5% verschlechtert; 41,8% nicht verändert; 36,7% verbessert.

Die Nahversorgung, im Ortsteil. Von 76 gültigen Fragebögen kam folgendes Ergebnis zustande, 18,4% sehr unzufrieden; 34,2% eher unzufrieden; 42,1% zufrieden und 5,3% sehr zufrieden.

Verkehrsaufkommen, von 83 befragten Teilnehmer waren 34,9% sehr unzufrieden; 39,8% eher unzufrieden; 21,7% zufrieden und 3,6% sehr zufrieden.

Verkehrsicherheit, von 82 befragten Teilnehmer waren 26,8% sehr unzufrieden; 36,6% eher unzufrieden; 34,1% zufrieden und 2,4% sehr zufrieden.

Verkehrsberuhigung, von 82 befragten Teilnehmern waren 31,7% sehr unzufrieden; 37,8% eher unzufrieden; 25,6% zufrieden und 4,9% sehr zufrieden.

Strassenraumgestaltung, von 80 befragten Teilnehmern waren 12,5% sehr unzufrieden; 31,3% eher unzufrieden; 47,5% zufrieden und 8,8% sehr zufrieden.

Parkmöglichkeiten, von 80 befragten Teilnehmern, waren 6,3% sehr unzufrieden, 23,8% eher unzufrieden, 56,3% zufrieden und 13,8% sehr zufrieden.

Vorhandensein öffentl. Grün- und Freiflächen, von 82 befragten Teilnehmern waren 8,5% sehr unzufrieden; 17,1% eher unzufrieden; 58,5% zufrieden und 15,9% sehr zufrieden.

Pflege und Sauberkeit öffentl. Flächen, von 82 befragten Teilnehmern waren 4,9% sehr unzufrieden; 20,7% eher unzufrieden; 59,8% zufrieden und 14,6% sehr zufrieden.

Spiel- und Bolzplätzen, von 70 befragten Teilnehmern waren 5,7% sehr unzufrieden; 15,7% eher unzufrieden; 60,0% zufrieden und 18,6% sehr zufrieden.

Sportflächen, von 71 befragten Teilnehmern waren 1,4% sehr unzufrieden; 8,5%

eher unzufrieden; 59,2% zufrieden und 31,0% sehr zufrieden.

Angebote non den Vereinen, von 75 Teilnehmern waren 1,3% sehr unzufrieden; 2,7% eher unzufrieden; 68,0% zufrieden und 28,0% sehr zufrieden.

Gastronomie, von 78 befragten Teilnehmern waren 6,4% sehr unzufrieden; 41,0% eher unzufrieden; 41,0% zufrieden und 11,5% sehr zufrieden.

Öffentlichen Personennahverkehr, von 56 befragten Teilnehmern waren 32,1% sehr unzufrieden; 37,5% eher unzufrieden; 26,8% zufrieden und 3,6% sehr zufrieden.

Bauliche Entwicklung in Offenstetten, von 70 befragten Teilnehmern waren 4,3% sehr unzufrieden; 12,9% eher unzufrieden; 68,6% zufrieden und 14,3% sehr zufrieden.

Kulturelle Angebote, von 77 befragten Teilnehmern waren 13,0% sehr unzufrieden; 16,9% eher unzufrieden; 58,4% zufrieden und 11,7% sehr zufrieden.

Radwege, von 83 befragten Teilnehmern waren 7,3% sehr unzufrieden; 9,8% eher unzufrieden; 63,4% zufrieden und 19,50% sehr zufrieden.

Zugang zum Internet (DSL-Ausbau), von 84 befragten Teilnehmern waren 3,8% sehr unzufrieden; 5,0% eher unzufrieden; 47,5% zufrieden und 43,8% sehr zufrieden. Fühlen Sie sich ausreichend informiert über Angebote und Aktivitäten in den Gemeindeteilen?

Von 78 befragten Teilnehmern waren 16,7% nein, ich fühle mich nicht ausreichend informiert; 33,3% teilweise, ich würde mir manchmal mehr Informationen wünschen; 50,0% ja, ich fühle mich ausreichend informiert.

Aussage: „Die Interessen der Ortsteilbewohner werden in der Gemeindepolitik ausreichend berücksichtigt. Von 73 befragten Teilnehmern waren 28,8% stimme nicht zu; 58,9% stimme teilweise zu; Und 12,3% stimme vol und ganz zu. Haben Sie den Eindruck, dass Sie auf die Entwicklung in Ihrem Orts-/Stadtteil ausreichend Einfluss haben? Von 81 befragten Teilnehmern waren 13,6% habe kein besonderes Interesse daran; 65,4% habe zu wenig Einfluss, und 21,0% habe ausreichend Einfluss.

Bei der Befragung zum DSL hat der Orts-/Stadtteil Offenstetten die Bestnote von 1,69 erhalten, wäre aber diese Bürgerbefragung 2010 durchgeführt worden hätten wir Holzharlanden den letzten Platz abgenommen die mit der Note 4,00 abgeschnitten hat.

Terminkalender

DEZEMBER

1. Adventsschießen der Schützengesellschaft, 19.30 Uhr, Gasthaus Hopfensperger

5. Nikolausgehen der KLJB Offenstetten

• Adventfeier des KDFB Offenstetten, 19.30 Uhr, Pfarrheim St. Vitus

7. Adventfeier des MGV Offenstetten, 18.30 Uhr, Gasthaus Hopfensperger

8. • Adventfeier der KAB, 19.00 Uhr, Pfarrheim St. Vitus
• Adventfeier der Schützengesellschaft Offenstetten, 19.30 Uhr, Gasthaus Hopfensperger

9. Adventssingen, 19.00 Uhr, Pfarrkirche St. Vitus

12. Vorweihnachtliche Feier der Eigenheimervereinigung Offenstetten, 19.30 Uhr, Gasthaus Hopfensperger

16. • Adventfeier der Senioren „Spätelsee“, 14.00 Uhr, Pfarrheim St. Vitus

• Übergabe des Friedenslichtes der Pfadfinder, 14.00 Uhr

22. Weitergabe des Friedenslichtes der Pfadfinder, 18.00 Uhr, Pfarrkirche

26. Christbaumversteigerung des Krieger- und Kameradenvereins, 19.00 Uhr, Gasthaus Kiermeier

29. Christbaumversteigerung des TSV, 19.00 Uhr, Sportheim

30. Christbaumversteigerung der Feuerwehr, 19.00 Uhr, Gasthaus Kiermeier

Die Offenstettener Termine finden Sie auch im Internet auf der Seite www.offenstetten.de – weitere Veranstaltungen rund um Abensberg finden Sie im Internet unter www.abensberg.de

Alle Angaben ohne Gewähr. Für Fehler wird keine Haftung übernommen. Die genannten Termine waren bei Drucklegung bekannt.

Regierungspreis für hervorragende Azubis

(ph) Für ausgezeichnete Leistungen in der beruflichen Ausbildung gratulieren wir zwei jungen Offenstettnerinnen: Teresa Traublinger und Ramona Brandl! Beide schafften einen 1,0 Abschluss. Bei einer Feierstunde im Dollingersaal der Stadt Regensburg wurden sie mit Urkunde, Geldprämie und Buchpreis geehrt. Ramona Brandl lernte Steuerfachangestellte in der Kanzlei Dr. DR. Reuthlinger & Breig und Partner GdbR in Kelheim und besuchte die Berufsschule III (Matthäus-Runtlinger-Schule), Teresa Traublinger wurde bei E.ON Regensburg als Technische Zeichnerin ausgebildet und besuchte die Berufsschule I (Kerschensteiner-Schule). Beide werden von ihren Ausbildungsbetrieben übernommen, wollen sich aber noch fortbilden. Wir finden: Nachahmenswert!



Rottenburger Wasserzweckverband

(rk) Strom kommt aus der Steckdose und Trinkwasser aus dem Wasserhahn. Dies ist für uns alle eine Selbstverständlichkeit.

Von den Eigenheimern wurde ein Besuch beim Rottenburger Wasserzweckverband, von denen wir in Offenstetten unser Trinkwasser erhalten, vereinbart. Diese Gelegenheit nutzten wir, um Informationen zu erhalten.

Der tägliche Wasserverbrauch beträgt ca. 120 l pro Person, dies ergibt einen Wasserbedarf von 3 Mio.m³/Jahr, die der Wasserzweckverband bereitstellen muss.

Wir besichtigten die Wirtschaftsgebäude des Zweckverbandes in Pattendorf und staunten, welchen Aufwand es bedeutet, wenn man die Trinkwasserversorgung sicherstellen will. Der Rundgang begann in der Pumpenhalle. Hier stehen fünf Pumpen mit einer Förderleistung von jeweils 20l/s. Die erforderlichen Wasserspeicher sind edelstahlverkleidete Bassins. Ferner verfügt man über einen Maschinenpark, um kleinere Instandhaltungsarbeiten in Eigenregie ohne Auftragsvergabe schnell und kundennah durchführen zu können. Dies geht aber nur, wenn man auch über ein eigenes Magazin verfügt. Herr Weinzierl, der Geschäftsführer in Pattendorf erklärte uns, dass einerseits einzelne Ersatz-

teile mehrere Tausend Euro kosten, andererseits aber die Lieferzeiten über sechs Wochen betragen. Da die Wasserversorgung jedoch immer sichergestellt sein muss ist es erforderlich, für ca. 250.000 Euro eine Materialbevorratung zu unterhalten.

Wasser ist das wichtigste Nahrungsmittel überhaupt und wird deshalb aus gutem Grund stärker als alle anderen überprüft. Wegen dieser Wichtigkeit ist es notwendig, die Verantwortung einer vertrauensvollen Einrichtung zu übertragen. Das kann ein freies Wirtschaftsunternehmen, dessen Manager profitorientiert denken müssen, nicht sicherstellen. Hier wurde mir bewusst, wie wichtig kommunale Einrichtungen sind, die im Verborgenen ihre Arbeit machen und daher gar nicht bemerkt werden. Wenn aber solche Einrichtungen privatisiert werden, dann weiß man, wo der „Service“ bleibt. Man denke nur an die Post! Beim Trinkwasser geht es aber um unsere Gesundheit und das Leben. Deshalb ist eine solche kommunale Einrichtung unverzichtbar. Es darf nicht für Spekulationen von Aktionären dienen.

Zum Schluß möchte ich den Herren Weinzierl und Kachelberger danken. Ihnen merkt man an, dass sie ihre Arbeit aus Überzeugung verrichten. Den Lesern darf ich die Seite im Inter-

net unter www.rottenburger-gruppe.de ans Herz legen. Oder noch besser: nutzen Sie die Gelegenheit, sich Ihr eigenes Bild vor Ort zu machen, wenn wieder zu einer Besichtigung eingeladen wird.

Sitzbank

(rl) In der letzten Ausgabe hatten wir kommuniziert, dass die LWO eine Sitzbank stiften möchte und deshalb die Leserschaft gebeten, Vorschläge für einen Aufstellplatz einzureichen, um die Bank bedarfsgerecht aufzustellen.

Im Hinblick auf die bisher noch nicht eingegangenen Rückmeldungen konnte noch keine Einigung bezüglich des Standortes erzielt werden.



Eigenheimer in Lonigo

(ph) Die Eigenheimervereinigung unternahm im September wieder ihre Fahrt in die Partnerstadt Lonigo. Auf der Anreise wurden die Wasserfälle „Cascate di Varone“ bei Riva am Gardasee besucht. Inmitten eines schönen botanischen Gartens stürzen hier die Wassermassen an die hundert Meter fast senkrecht zu Tal. Auf der Weiterfahrt über die Ostroute des Gardasees, der „Gardesana orientale“, wurde noch die kleine Hafenstadt Lazise besucht. Am zweiten Tag ging es zunächst nach Recoaro Terme, die Partnerstadt von Neustadt. Hier wurden die Teilnehmer von Gastone Caffine, dem Präsidenten des Partnerschafts-Komitees, begrüßt. Unter seiner Führung wurden die Thermenanlagen und anschließend der Bunkerstollen aus dem 2. Weltkrieg besichtigt. In Recoaro war 1944/45 das Oberkommando der Wehrmacht Italien-Nord unter Generalfeldmarschall Kesselring. Nachdem noch einige Teilnehmer das Museum des 1. Weltkriegs und die Pfarrkirche besucht hatten, war Gelegenheit zum Mittagessen in einem der zahlreichen Lokale der Kurstadt. Am Nachmittag wurde dem Weingut Cris in Lonigo ein Besuch abgestattet. Unter der Füh-

rung von Juniorchefin Lara Cristoferi erfuhr man Wissenswertes über den modernen Weinbau, die verschiedenen Rebsorten, die Kellerei und die Vermarktung. Bei der anschließenden Weinprobe konnten verschiedene Sorten verkostet werden.

Abends ging es zu einem Festessen in den Agriturismo-Betrieb von Vittorino in den Colli Berici, an dem auch Lonigos Bürgermeister Giuseppe Boschetto, sein Stellvertreter Roberto Nistico und die beiden Referenten Chiara Ganesin und Dr. Franco Rebesan teilnahmen.

Am dritten Tag stand die Fahrt nach Ravenna, die Weltkulturerbe-Stadt der Mosaiken, auf dem Programm. Unter der ausgezeichneten Führung der liebenswürdigen Nadia Bazzoli wurden die unschätzbarkeiten der spätömischen und mittelalterlichen Epochen erkundet.

Am vierten Tag ging es nach einer kurzen Stadtführung durch Bürgermeister Boschetto wieder heimwärts, wobei noch ein längerer Halt in der alten Bischofsstadt Brixen in Südtirol eingelegt wurde.

In zwei Jahren wird auf vielfachen Wunsch voraussichtlich wieder nach Venedig gefahren.

Wir gratulieren

(ph) Runde oder hohe Geburtstage feierten: Im August Maria Hainzlmeier (92), Alois Piellmeier (85). Im September Max Süßbauer (80). Im Oktober Josef Langer (80). Im November Barbara Simon (85), Josef Hutterer (90), Ludwig Lengger (80).

Schulweghelfer gesucht!

(ph) Die Verkehrssituation im Umfeld der Grundschule steht im Fokus des neuen Elternbeirates. Im Gespräch mit „Offenstetten informiert“ zeigt die neue Vorsitzende Marion Gruber auf, dass es mit der Verkehrsmoral in diesem Bereich nicht zum Besten steht. So werde häufig das absolute Halteverbot vor dem Tor zum neuen Friedhof und beim Glascontainer nicht beachtet, es werde in den Seitenstreifen gefahren und so das begleitende Grün geschädigt, auch werde auf dem Schulhof = Pausenhof geparkt. Das werde am Nachmittag zum Problem, wenn Eltern, die ihre Kinder zur Turnstunde bringen, den Schulhof blockieren, wenn dort zwei Omnibusse den Platz zum Wenden benötigen.

Der Fuß- und Radweg vom Schulhof zur kleinen Zollnerstraße wird ebenso zum Autofahren missbraucht (s. eigener Artikel). Um die Verkehrslage zu beruhigen und den Schulweg für die Kinder sicherer zu machen, sucht der Elternbeirat Schulweghelfer (Eltern, Omas und Opas ...), Meldungen unter Telefon 70 03 30 erbeten.

Abschließend weist der Elternbeirat darauf hin, dass in der dunklen Jahreszeit kleine Kinder leicht übersehen werden und mahnt deshalb zur erhöhten Vorsicht und Rücksicht!

Impressum

V.i.S.d.P.:
LWO Offenstetten
1. Vors. Rüdiger Kersten
Am Seeacker 15, 93326 Offenstetten
Tel.: (0 94 43) 14 91, kersten.abensberg@gmx.de

Redaktionsteam:
Rüdiger Kersten (rk), Robert Hutterer (rh),
Peter Hübl (ph), Manfred Rauscher (mr),
Rudi Lessig (rl), Thomas Schwald (ts),
Bernhard Brandl (bb)

Gesamtherstellung:
schwald-werbegestaltung, Offenstetten
„Offenstetten informiert“ wird kostenlos an alle Haushalte in Offenstetten verteilt.
Im Internet finden Sie „Offenstetten informiert“ unter der Adresse www.offenstetten.de
Keine Haftung bei Druckfehlern sowie bei unverlangt eingesandten Fotos und Manuskripten.

Stadtbücherei Offenstetten

(bei der Grundschule)

Öffnungszeiten:

Mittwoch 16.45 bis 18.00 Uhr
Freitag 16.30 bis 17.30 Uhr.
Ab 1. Mai 17.30 bis 18.30 Uhr

Öffnungszeiten der WC-Anlage am Friedhof in Offenstetten:

Wintersaison

(8. November bis 19. März):

Nur bei Beerdigungen und bei Anwesenheit des Friedhofpersonals.

**Der Profi-Partner
für Grafik, Werbung,
Druck und mehr ...**

www.schwald-werbegestaltung.de

... erfrischend anders!

kreittmayrstraße 18 · 93326 abensberg
telefon: 0 94 43/71 93 · telefax: 0 94 43/70 08 69
www.schwald-werbegestaltung.de